



© Gisela Erlacher

Der Neubau ist als längsgestreckter, rechteckiger Baukörper konzipiert, wobei die zentrale Fahrzeughalle höhenmäßig den restlichen erdgeschossigen Bereich überragt. Der Schlauchturm in der südöstlichen Gebäudeecke wird gleichzeitig als Übungsbereich ausgebildet. Aufgrund funktioneller Vorgaben ist das Gebäude von der Erschließungsstraße abgerückt. Der Außenbereich wird bestimmt durch einen großzügig dimensionierten Vorplatz vor der Fahrzeughalle bzw. einem entsprechenden PKW-Abstellplatz.

Der Eingangsbereich in das Gebäude befindet sich im Westen. Hier sind auch der Schulungsraum und die zentralen sanitären Anlagen angeordnet. Diese Zone kann auch unabhängig vom Einsatzbereich genutzt werden. Die Fahrzeughalle ist so konzipiert, dass die Kommandozentrale, die Umkleibereiche, sowie Lager- und Werkstättenflächen direkt anschließen. Neben den vier Sektionaltoren ist die Garagenhalle zusätzlich über Gehüren von der West- und Ostseite her erschlossen. Durch eine Oberlichtverglasung auf der Südseite erhält die Fahrzeughalle, die über eine lichte Höhe von 5,00 m verfügt, ausreichend natürliche Belichtung.

Konstruktiv wird das Gebäude in Stahlbetonbauweise errichtet, in Kombination mit Holzelementen, wie Brettschichtholzträger und Kreuzlagenholzdecken. (Text: Architekten)

Feuerwehrhaus Feistritz ob Bleiburg

Feistritz ob Bleiburg 160
9143 Feistritz ob Bleiburg Feistritz ob Bleiburg, Österreich

ARCHITEKTUR

Wetschko Architekten

BAUHERRSCHAFT

Gemeinde Feistritz ob Bleiburg

TRAGWERKSPLANUNG

Martin Mitterdorfer

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Valentin Breitnegger

FERTIGSTELLUNG

2022

SAMMLUNG

Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSdatum

14. Dezember 2022

© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher

Feuerwehrhaus Feistritz ob Bleiburg

DATENBLATT

Architektur: Wetschko Architekten (Reinhold Wetschko, Alexander Wetschko, Maximilian Wetschko)

Bauherrschaft: Gemeinde Feistritz ob Bleiburg

Tragwerksplanung: Martin Mitterdorfer

örtliche Bauaufsicht: Valentin Breitnegger

Fotografie: Gisela Erlacher

Elektrotechnik: Hartl&Co KG - Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Klagenfurt

HKLS: Ing. Dieter Kohler KG, Villach

Bauphysik: Ing. Georg Schubernig - Ingenieurbüro für Bauphysik, St.Veit/Glan

Maßnahme: Neubau

Funktion: Gesundheit und Soziales

Wettbewerb: 03/2018

Planung: 05/2018

Ausführung: 05/2019 - 06/2022

Grundstücksfläche: 7.000 m²

Bruttogeschossfläche: 819 m²

Nutzfläche: 649 m²

Bebaute Fläche: 887 m²

Umbauter Raum: 2.834 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen

Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Baumeisterarbeiten: Liesnig-Bau GmbH, Bleiburg; Zimmermeister: Holzbau

Pleschiutschnig GesmbH, Bleiburg; HKLS: Uster Installationen GmbH, Kühnsdorf;

Elektroarbeiten: EP: Elektro Hollauf GmbH, Bleiburg; Alufenster und Tore: Matschek



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher

Feuerwehrhaus Feistritz ob Bleiburg

Glas-Metall GmbH, Bleiburg; Trockenbau: Lico Isolierbau GmbH, Wolfsberg;
Flachdach: City Dach GmbH, Klagenfurt am Wörthersee; Malerarbeiten: Malerei Josef
Cujes, Bleiburg; Tischlerarbeiten: Ing. Hermann Strauss GmbH, Krumpendorf,
Völkermarkt; Bodenleger: Schatz Objekt GmbH, Wolfsberg; Fliesenlegerarbeiten:
Gerald Elbe, Globasnitz



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher

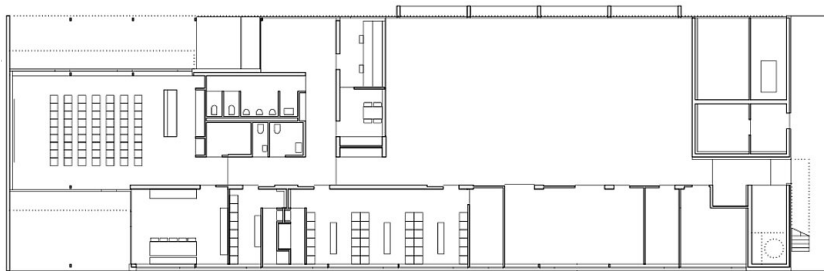


© Gisela Erlacher

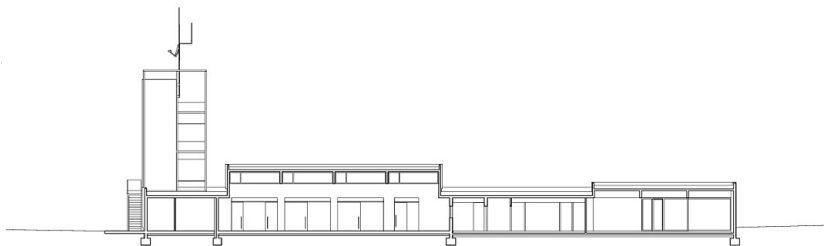
Feuerwehrhaus Feistritz ob Bleiburg



Lageplan

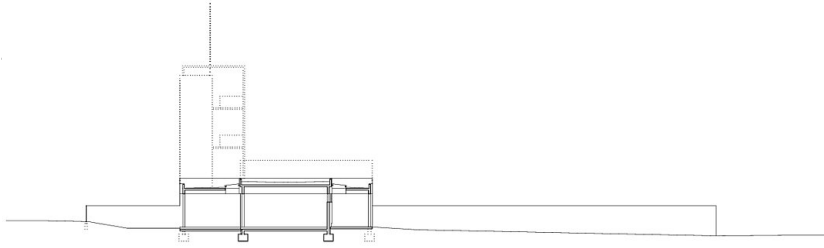


Grundriss EG

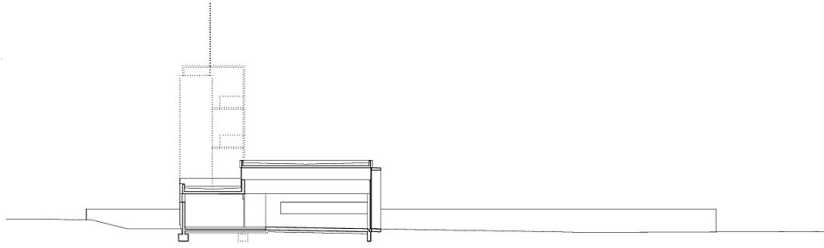


Schnitt 01

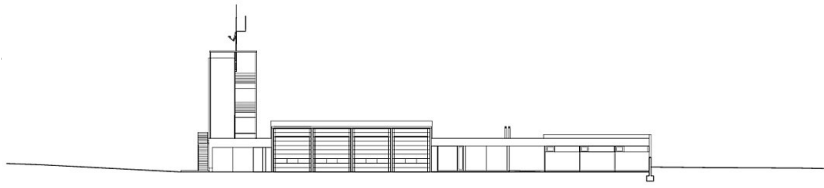
Feuerwehrhaus Feistritz ob Bleiburg



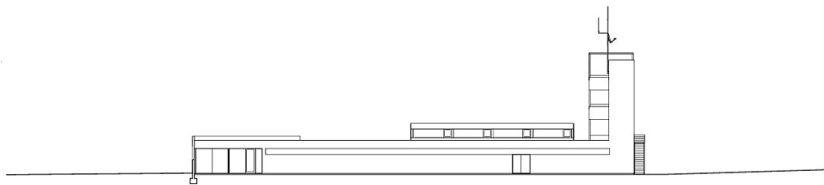
Schnitt 02



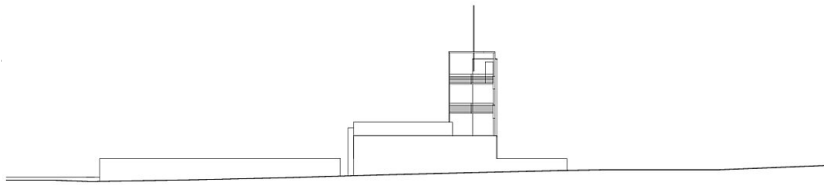
Schnitt 03



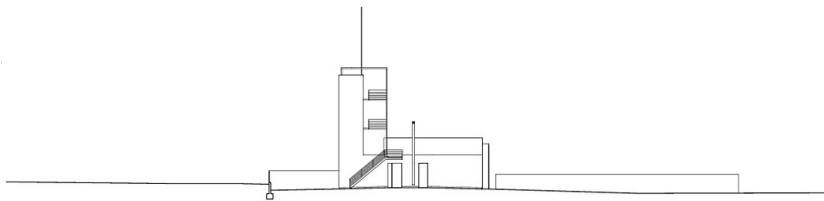
Ansicht Nord



Ansicht Süd



Ansicht West



Ansicht Ost